

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	7
1.1 Problemstellung.....	7
1.2 Methoden und Quellen.....	18
1.3 Der Marxismus-Leninismus in der außenpolitischen Deutung der SED.....	20
1.4 Aufbau der Arbeit.....	35
2. Entstehungsgeschichte.....	37
2.1 Von den Anfängen an der DVA bis zur Babelsberger Konferenz 1958.....	37
2.2 Die Gründung des Instituts für Internationale Beziehungen 1963 und seine Einbettung in den außenpolitischen Apparat.....	48
3. Das IIB – eine Einrichtung außenpolitischer Forschung?.....	61
3.1 Die Rahmenbedingungen der außenpolitischen Forschung.....	63
3.2 Die Funktion von Publikationen.....	72
3.3 Deutungsverwaltung.....	76
3.4 Praxisnutzen.....	100
3.5 Die Friedensforschung am IIB.....	114
4. Die Außenwirkung des IIB.....	127
4.1 Die Abschirmung des Instituts und die Überwachung der Kontaktarbeit.....	129
4.2 Kontakte mit Personen und Institutionen kapitalistischer Länder.....	138
4.3 Die Wirkung nach Osten.....	151
5. Die Erziehung zum „Parteiarbeiter auf dem Gebiet der Außenpolitik“.....	159
5.1 Die Auswahl der Studienbewerber.....	161
5.2 Der Aufbau und die inhaltliche Gestaltung der fünfjährigen Ausbildung.....	167
5.3 Das marxistisch-leninistische Grundlagenstudium.....	185
5.4 Die Inhalte von Fach- und Spezialstudium.....	195

5.5	Erziehung, Selbsterziehung und revolutionäre Wachsamkeit	209
5.6	„Räum weg, was hemmt!“ – Zur Disziplinierung von Kritikern	224
6.	Weitere Ausbildungsaufgaben	233
6.1	Die Ausbildung von Ausländern	233
6.2	Die Weiterbildungsaufgaben des Instituts	242
7.	Schluss	251
8.	Unveröffentlichte Quellen	255
9.	Literaturverzeichnis.....	257
10.	Abkürzungen.....	271